TOGO-PATENBRIEF

März 2011

Jürgen Wahn Stiftung e.V. Soest

Liebe Patinnen und Paten,

wir laden Sie ein zum **3. Patentreffen**

Gemeindehaus der St. Petri-Pauli-Kirchengemeinde
Petrikirchhof 10, 59494 Soest

Der Eingang befindet sich gegenüber dem Hauptportal der Petrikirche.

Mittwoch, 23. März 2011

Beginn 18:30 Uhr

Als Programmpunkte sind vorgesehen

- Begrüßung durch Klaus Schubert, 1. Vorsitzender
- Bericht von Klaus Dehnert über den Stand des Patenschaftsprojekts
- Das Togo-Paten-Team stellt sich vor Elisabeth Bertelt, Birgit Lemsky-Michel, Helga Ulitzka
- Videofilm über den Besuch in Animadé im Juni 2010 Klaus Dehnert, Hans-Werner Gierhake
- Aussprache und Verschiedenes

Teilen Sie uns bitte mit, mit wie vielen Personen Sie kommen werden.

Für alle Patinnen und Paten, die nicht zum Patentreffen kommen können, hier eine kurze Zusammenfassung des derzeitigen Standes des Patenschaftsprogramms in Togo.

Als wir im Jahr 2005 mit dem Patenschaftsprogramm im Norden Togos begannen, ging es zunächst nur um die Förderung der Schulkinder zweier Grundschulen in den Dörfern Animadé und Amaidé-Worodé.

Diese Kinder erhalten Anfang des Schuljahrs, das im September beginnt, Schulbücher, Hefte und sonstige Schulmaterialien sowie alle zwei Jahre eine neue Schulkleidung. Notwendige Schulgebühren werden bezahlt. Außerdem bekommen sie täglich eine warme Mahlzeit in der Schule.

Zurzeit gehen in die beiden Grundschulen 137 Kinder, die von Ihnen mit 50 Euro pro Jahr unterstützt werden.

Seit 2009 wird auch für Schülerinnen und Schüler aus dem Patenschaftsgebiet Schulgeld bezahlt, die die weiterführende Schule CEG-Kpaha besuchen. Beim Eintritt in diese vierjährige Schulform erhalten sie eine neue Schulkleidung.

Blick in eine Klasse der weiterführenden Schule CEG-Kpaha

Petrikirche Soest

Links auf dem Foto blickt man auf das Gemeindehaus. Zwischen den beiden Gebäude befindet sich sowohl das Hauptportal der Petri-kirche wie auch der Eingang zum Gemeindehaus.

Nach Abschluss der weiterführenden Schule gehen einige der Schülerinnen und Schüler in die gymnasiale Oberstufe im 5 km entfernten Ort Défalé, um das Abitur zu machen. Dort müssen sie ein Zimmer mieten und für ihren Lebensunterhalt sorgen. Das dafür erforderliche Geld können nicht alle Eltern aufbringen. Um aber auch hier begabten Mädchen und Jungen den Schulbesuch zu ermöglichen, gibt es seit 2010 ein besonderes Programm, an dem sich zurzeit 8 Patinnen und Paten mit einer Spende von 15 Euro pro Monat beteiligen. Diese Patenschaft ist auf die drei Jahre des Besuchs der gymnasialen Schulform beschränkt.

Es grüßt Sie dasTogo-Paten-Team durch

Klaus Dehnert

Klaus Dehnert
Togo-Patenschaftskoordinator